

	<p>Objekt: Mittel-Kelten: „Regenbogenschüsselchen“ der Südgruppe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Kelten</p> <p>Inventarnummer: 18204956</p>
--	--

Beschreibung

Regenbogenschüsselchen vom Typus Kellner II C.

Vorderseite: Vogelkopf mit Schnabel zwischen zwei Kugeln nach l. Darum zwei gegenläufige Blattkränze mit Endkugeln.

Rückseite: Sechs Punkte, Torques.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.22 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 150-50 v. Chr.

wer

wo Bayern

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Kelten

wo

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Tier

Literatur

- B. Ziehaus, Kelten Geld. Münzen der Kelten und angrenzender nichtgriechischer Völkerschaften. Sammlung C. Flesche (2010) 130 Nr. 298 (Adlergold)..
- Fr. Streber, Ueber die sogenannten Regenbogen-Schüsselchen. Erste Abtheilung. Von der Heimath und dem Alter der sogenannten Regenbogen-Schüsselchen, Abhandlungen der Königlichen Akademie der Wissenschaften IX (1860) Nr. 33-37 Taf. 3.
- Friedländer - von Sallet Nr. 792.
- G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) 75 Nr. 446-448 (den Vindelikern zugeordnet).
- H. de la Tour, Atlas des Monnaies Gauloises (1892) Nr. 9427.
- H.-J. Kellner, Die Fundmünzen von Manching und die keltischen Fundmünzen aus Südbayern. Ausgrabungen in Manching 12 (1990) Typenübersicht 1, Typ II C.